

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 3  
Bereich: Kämmerei  
Bearbeitet von: Herrn Ladda

Siegen, 25.05.2021

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

**Haupt- und Finanzausschuss** **09.06.2021**

**Rat** **23.06.2021**

Kurzbezeichnung:

**Beteiligung der Stadt Siegen an der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH – Erhöhung des Stammkapitals**

### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen stimmt der Kapitalerhöhung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH um 200.000 EURO unter Ausschluss eines Bezugsrechtes für ihre bisherigen kommunalen Gesellschafter zu.

### Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt Siegen ist aufgrund des Ratsbeschlusses vom 06.05.2020 seit Dezember 2020 mit 1.000 € / 1% an der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH, Düsseldorf, beteiligt (Vorlage Nr. 2886/2020). Die Beteiligung hat den Zweck, die Wohnbaulandentwicklung in Siegen zu unterstützen und zu beschleunigen.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 100.000 EURO. Bei Gründung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH war die NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund, alleiniger Gesellschafter. Die NRW.URBAN Service GmbH ist berechtigt, Anteile der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH an nordrhein-westfälische Kommunen oder kommunale Wirtschaftsförderungs- oder Stadtentwicklungsgesellschaften zu übertragen. Die NRW.URBAN Service GmbH muss gemäß Gesellschaftsvertrag jedoch jederzeit über 51 % des Stammkapitals und die Mehrheit der Stimmrechte verfügen.

Es ist derzeit absehbar, dass die NRW.URBAN Service GmbH bis Mitte 2021 40.000 EURO Geschäftsanteile – jeweils 1.000 EURO an 40 Kommunen bzw. kommunale Gesellschaften – veräußert haben wird. Die Nachfrage weiterer Kommunen, Geschäftsanteile an der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH zu erwerben, ist ungebrochen. Die Geschäftsführung erwartet, dass die nach Gesell-

schaftsvertrag – bei einem Stammkapital von 100.000 EURO – maximal 49.000 EURO zu veräußern – den Geschäftsanteile bis Ende 2021 veräußert sein werden. Demnach können aktuell nur noch wenige Kommunen in die Gesellschaft aufgenommen werden.

Um auch weiteren Kommunen die Möglichkeit zu bieten, Gesellschafter der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH zu werden, schlägt die Geschäftsführung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH den Gesellschaftern vor, dass Stammkapital durch Einlagen um 200.000 EURO auf dann 300.000 EURO zu erhöhen. Über diesen Vorschlag hat die Geschäftsführung die Gesellschafter in der letzten Gesellschafterversammlung bereits informiert. Die Gesellschafterversammlung hat den Vorschlag der Geschäftsführung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Erhöhung des Stammkapitals erfolgt allein durch die NRW.URBAN Service GmbH und erfordert daher keine zusätzliche Einlage durch die übrigen Gesellschafter. Die neu entstehenden Geschäftsanteile werden damit auch allein durch die NRW.URBAN Service GmbH übernommen. Ein Bezugsrecht für die bereits beteiligten kommunalen Gesellschafter wird insoweit ausgeschlossen.

Neue Anteile können nach Erhöhung des Stammkapitals dann durch weitere Kommunen erworben werden. Somit besteht dann für insgesamt 147 Kommunen oder kommunale Gesellschaften in NRW die Möglichkeit, Gesellschafter der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH zu werden, d. h. der jetzige Gesellschafterkreis von 49 Kommunen könnte um bis zu 98 Kommunen erweitert werden.

Der Beschluss zur Erhöhung des Stammkapitals soll im Rahmen der Gesellschafterversammlung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH am 25.06.2021 erfolgen.

Da die Erhöhung des Stammkapitals eine wesentliche Änderung des Gesellschaftsvertrages darstellt, ist eine vorherige Entscheidung des Rates erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen** ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

#### Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode  Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

#### Klimaschutz

<b>Klimarelevanz</b>  <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b>  <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b>  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
--	--	---	--

<input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung		
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>			
<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>			

i. V.

gez.

Wolfgang Cavelius

1. Beigeordneter

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.